



# Press Release

## F.B.I. spioniert John Dos Passos aus

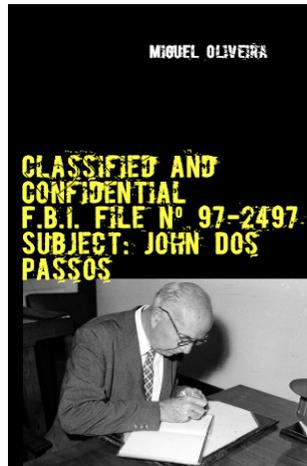
*I have no idea why the F.B.I. might be interested in some of the many communists I've known. [...] I just can't figure it out. It does sound as if the Federal Government now has „Thought Police“. What right does the Government have to investigate the political opinions of any private citizen? And if they want to know mine why the hell don't they ask me? — John Dos Passos*

Als erster Wissenschaftler hat Miguel Oliveira Einsicht in die sogenannte: „John Dos Passos-Akte“ erhalten, die das F.B.I. in den 40er-Jahren über den amerikanischen Schriftsteller angelegt hat. Das Interesse des Nachrichtendienstes an Dos Passos wurde damit begründet, dass der Autor von *Manhattan Transfer* und der Trilogie *U.S.A.* seit den zwanziger Jahren mit den Kommunisten sympathisierte. Diese wurden insbesondere

zu Zeiten McCarthys in Amerika verfolgt, inhaftiert oder des Landes verwiesen. In diesem Zusammenhang bat die amerikanische Einwanderungsbehörde das F.B.I. um detaillierte Informationen über John Dos Passos, weil man intern prüfte ob es möglich wäre, den bekannten Schriftsteller, portugiesischer Herkunft, wegen seiner links-politischen Haltung zu „deportieren“. Besonders schneidend ist dabei, dass Dos

Passos zu dieser Zeit McCarthys „Kommunisten-Jagd“ unterstützte.

Das amerikanische Verständnis von Demokratie wird in diesem Buch neu durchleuchtet.



**Miguel Oliveira** unterrichtete Germanistik und Anglistik an der Universität Madeira und an einem privaten Institut für Management und Sprachwissenschaften. 2003 ist er zum Direktor des Sprachzyzeums auf Madeira und zum wissenschaftlichen Leiter des Forums für Philosophie ernannt worden. Oliveira ist der portugiesische Günter Grass Biograph. 2009 veröffentlichte er eine lyrische Lorca Biographie und übersetzte Ödön von

Horváths *Jugend ohne Gott*. Außerdem publizierte er verschiedene wissenschaftliche Abhandlungen über John Dos Passos. 2007 hat er den Preis mitgegründet in dessen Jury er als Vorstandsmitglied berufen wurde. Überdies arbeitete Oliveira sowohl am John Dos Passos Studienzentrum als auch für die madeirensische Kultur-Behörde, wie auch als beratender Experte zusammen mit dem Dialog zwischen den Kulturen im

Austausch zwischen Portugal und Österreich auf den Gebieten der Erziehung, Wissenschaft und Kultur. Für herausragende wissenschaftliche Leistungen wurde Oliveira vom amerikanischen Konsulat und der madeirensischen Regierung mit Ehrenpreisen ausgezeichnet. Seit der Veröffentlichung seines Gedichtbandes *Sem Título* gilt Miguel Oliveira als einer der wichtigsten Vertretern der madeirensischen Gegenwartsliteratur.

---

### Titel

*Classified and Confidential*  
F.B.I. File N.º 97-2497  
Subject: John Dos Passos

---

### Autor

Miguel Oliveira

---

### Verlag

BoD, Books on Demand  
Norderstedt

---

**Erhältlich** im Buchhandel oder über Amazon.de, Amazon.com, Amazon.co.uk, Libri.de, etc.

---

### ISBN

978-3-8370-7002-6

---

*“That story has never been told before. — This issue is very important to my father's history. We need to remember how easy it is for the government to overreach in the investigation of its citizens. We should also take deportation more seriously. The irony of the government looking into deporting a third generation American is rich.” — Lucy Dos Passos Coggin, Tochter des amerikanischen Schriftstellers John Dos Passos.*

*“A Journalistic-like investigation, with a literary reading clearly based on a sound knowledge of Dos Passos's biographical data and writing matrix. — Unquestionably valuable pioneer material and input to suggest both researchers and readers new paths to a deeper understanding of Dos Passos.” — Dr. Luísa Feneja, Op. Cit. American Studies Journal, Portugal.*